



DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

September 2008

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2 - 9	Dorfabende:	S. 17
Ehrenabend:	S. 6/7	Perchten-Fußball:	S. 18
Kindergarten & Kirchliches:	S. 10/11	30 Jahre FC Krämerwirt:	S. 19
FF und Schreibwerkstätte:	S. 12	Laftreff:	S. 20
Hauptschule u. Volkstanzgruppe:	S. 13	Stocksport und U9-Fußball:	S. 21
Bergmesse:	S. 15	Seite des Umweltberaters:	S. 22
Landjugend:	S. 16	Termine und Impressum:	S. 23/24

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Die Wochen nach dem Schulschluss waren geprägt von der Abwicklung der großen **Baustelle im Bereich des Kindergartens und der Hauptschule**. Mit Ausnahme einiger Restarbeiten konnte bis Schulbeginn **alles rechtzeitig abgeschlossen** werden und ich bin überzeugt, dass dieses Projekt sehr gut gelungen ist und damit wieder **neue prägende Strukturen in unserem Ortszentrum** geschaffen wurden (Details siehe eigener Bericht).

Besonders hervorzuheben ist auch, dass der **Ausschuss für Soziales, Familie und Schule** mit Obfrau **Veronika Adamer** in den Ferien eine tolle **Spiel-Sport-Spaßwoche** veranstaltet hat und dabei nahezu 100 Schulkinder spannende und abwechslungsreiche Ferientage verbringen konnten.

Beim erstmals durchgeführten **Jungmütternachmittag** wurden von der Gemeinde junge Mütter mit ihren Sprösslingen eingeladen und ihnen zum Ausdruck der Wertschätzung ein Geschenk überreicht. In diesem Zusammenhang möchte ich auch darauf hinweisen, dass seit Mitte des Jahres mit **Brigitte Gschwentner** in Brei-

tenbach nunmehr die **dritte Tagesmutter** ihre Tätigkeit aufgenommen hat.

Am **15. August** hat die Gemeinde einen **Ehrenabend** ausgerichtet und dabei äußerst verdiente Mitbürger/innen geehrt bzw. erfolgreiche Sportler/innen ausgezeichnet (Details siehe eigener Bericht).

Der Gemeinderat hat auch beschlossen, dass sich unsere Gemeinde an zwei regional tätigen Einrichtungen, nämlich das **InfoEck für Jugendliche (i-motion-woerogl.at)** und das **Integrationszentrum (igz.woerogl.at)**, beide Einrichtungen mit dem Standort in Wörgl, beteiligt. Damit können auch Breitenbacher diese Einrichtungen kostenlos in Anspruch nehmen.

Die Entscheidung der **BEG**, welches Projekt im Abschnitt Kundl – Langkampfen zur Bewilligung vorgelegt wird, wurde bis **Frühjahr 2009** verschoben.

Mitte Juni fand, wie in allen betroffenen Gemeinden, auch in Breitenbach eine interessante **Infoversammlung der BEG** über den aktuellen Planungsstand statt. Leider haben nur sehr wenige Gemeindeglieder dieses Informationsangebot angenommen.

Die **Baumaßnahmen hinsichtlich der Verbindung Kundl – Radfeld** (Baulos

H1) sind voll im Gange und Ende Oktober wird hierfür nochmals eine **eigene Informationsveranstaltung** in Breitenbach angeboten.

Ende August dieses Jahres hat unser langjähriger **Pfarrer, Mag. Ernst Ellinger**, seine **Pension** angetreten. Unsere Pfarre wird seit **1. September 2008** vom Kundler Pfarrer, **Dekan Mag. Tobias Gigmayr**, und von **Kooperator Bernhard M. Werner** betreut.

Ich möchte mich an dieser Stelle persönlich und auch namens des Gemeinderates bei **Mag. Ernst Ellinger für sein 13-jähriges Wirken in unserer Gemeinde herzlich bedanken** und dem Nachfolger auch weiterhin eine erfolgreiche und erfüllende Seelsorgearbeit in unserer großen und engagierten Pfarrgemeinde wünschen.

Abschließend darf ich feststellen, dass wir Gott sei Dank in diesem Sommer von Unwettern verschont blieben und insgesamt doch auf einen guten Sommer zurückblicken können.

Zum Schluss möchte ich allen Gemeindegliederinnen und Gemeindegliedern einen schönen Herbst und viele kreative Ideen zum Übergang in die wieder länger werdenden Abende wünschen.

Euer Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Amtsleiter Erich Bellinger im Ruhestand

Am **1. September 2008** hat unser langjähriger **Amtsleiter Erich Bellinger** seinen wohlverdienten **Ruhestand** angetreten. Erich Bellinger ist am **1. August 1965** als **Schreibkraft** in den Gemeindedienst eingetreten, war von September 1969 bis Februar 1981 als **Kassier** und ab 1. März 1981, somit 27½ Jahre, als **Gemeindesekretär** bzw. Amtsleiter tätig.

Mit seinem umfangreichen Wissen, der Kenntnis vieler Zusammenhänge in unserer Gemeinde und der Jahrzehnte langen Erfahrung war Erich Bellinger für **drei Bürgermeister** unserer Gemeinde und viele Mitarbeiter im Gemeindeamt eine äußerst wichtige Kraft zur Bewältigung der immer umfangreicher werdenden Anforderungen an die



„Noch-Amtsleiter“ Erich Bellinger übergab an seinem letzten Arbeitstag symbolisch einen großen Stapel Akten an seinen inzwischen bestens eingeschulten Nachfolger **Mag. Thomas Rangger**.

Foto: Armin Naschberger

Gemeindeverwaltung. Die Führung und die Mitarbeiter unserer Gemeinde wünschen unserem Erich alles Gute in seinem neuen Lebensabschnitt, noch viele schöne Erlebnisse mit dem Rad und auf hoher See und vor allem viel Gesundheit.

Seit 1. September hat **Mag. Thomas Rangger** (seit 1. Jänner 2007 als Nachfolger eingestellt) die Leitung des Amtes übernommen. **Mag. Thomas Rangger** hat sich sehr gut eingearbeitet, womit diese wichtige Stelle in unserer Gemeindeverwaltung wieder mit einer kompetenten Kraft besetzt ist.

Titelfoto:

Die neue Verkehrssituation
vor der Hauptschule
Foto: A. Naschberger

Unterstützung von LH Günther Platter



Bürgermeister Alois Margreiter schildert LH Platter die Anliegen der von der geplanten Bahntrassenführung betroffenen Gemeinden.

Foto: A. Naschberger

Auf Initiative von Bgm. Alois Margreiter fand Ende September in Breitenbach eine **Besprechung der Bürgermeister** der vom künftigen **Bahnausbau** betroffenen Gemeinden mit **LH Günther Platter** statt.

Bgm. Alois Margreiter trug dabei die klare Forderung vor, dass bei der Trassen-Entscheidung in erster Linie die **möglichen Belastungen für die Anrainer** und nicht die Kosten in Vordergrund stehen müssen! Konkret geht es um die **Trassenführung östlich von Kundl bis zum Angerberger Tunnel** (das heißt: Brücke oder Tunnel!). LH Günther Platter hat dabei **volle Unterstützung zugesagt**: konkret soll bereits Ende Oktober ein **Treffen mit der BEG** (Brenner Eisenbahn-Gesellschaft) stattfinden.

Die Entscheidung darüber, wie die erst in vielen Jahren gebaute Strecke Kundl-Langkampfen verlaufen soll, wird noch im Jahr 2009 fallen!

BEG-Baustellenbesichtigung



Der Gemeinderat besichtigte am 27. 3. die Baustelle der Bahntrasse zwischen Vomp und Jenbach.

Fotos: Gemeinde

Der Breitenbacher **Gemeinderat** besichtigte am 27. März die **Baustelle der BEG zwischen Vomp und Jenbach**, wo die Ingenieure vor Ort die verschiedenen Bauweisen (Errichtung eines Tunnels in offener Bauweise und in bergmännischer Sonderbauweise) erklärten. Bei der anschließenden Informationsveranstaltung im Präsentationsraum der Projektleitung in Vomp wurden den Gemeindefraktaren die potentiellen **Trassenvarianten** zwischen Kundl und Kufstein vorgestellt.

„InfoEck“ für Jugendliche in Wörgl Auch die Gemeinde Breitenbach beteiligt sich daran

Anfang Juni wurde in **Wörgl, KR Martin Pichler-Straße 23, Tel. 050/6300/645-0**, für alle Jugendlichen des Bezirkes Kufstein ein **InfoEck** eingerichtet!

Die Kosten für die Erstausrüstung (Büro) und die wiederkehrenden Kosten (2 Mitarbeiter/innen) werden zu 50 % vom Land Tirol, zu 25 % von der Stadt Wörgl und zu 25 % von den verbleibenden 29 Gemeinden getragen.

Die Einrichtung InfoEck wurde als erste **Anlaufstelle für Jugendliche** geschaffen, in der sie zu **allen Fragen und Lebenslagen beraten**

werden. Hier erhalten sie insbesondere Informationen zu den Themen **Freizeit, Veranstaltungen, Reisen, EU-Jugendprogramme, Au-pair, Freiwilligeneinsätze, Aus- und Weiterbildung, Arbeitsmöglichkeiten im In- und Ausland, Jugendschutzgesetz, Beziehungen und Sexualität** usw. Zudem sollen auch spezielle Veranstaltungen wie z. B. **Infoabende** in Kooperation mit Schulen, Jugendorganisationen usw. angeboten werden. Auch diverse Aktionen wie beispielsweise **Babysitterkurse**, die Einrichtung einer **Nachhilfebörse** usw. ist geplant. Das InfoEck soll auch ein

Wegweiser im Informationsdschungel für junge Leute sein und bietet im vorrangig niederschweligen Bereich den Zugang zu diversen Infos. Neben den Jugendlichen erhalten auch alle anderen Personen, insbesondere **Eltern** und **Lehrer** zu jugendrelevanten Themen Informationen.

Ich ersuche die Schüler und Jugendlichen, aber auch die Eltern und Lehrer unserer Gemeinde, dieses Angebot bestens zu nutzen.

Homepage: www.infoeck.at

Neue Struktur im Ortszentrum

Nach der Umgestaltung im Bereich Gemeinde und Kirche, der Errichtung des Gehsteiges bei der Liegenschaft Frank und der Errichtung des Kreisverkehrs bzw. Schopperangers beim Ortseingang stellt das heuer abgeschlossene Projekt eine wichtige Abrundung der neuen Struktur in unserem Ortszentrum dar. **Das umgesetzte Projekt umfasst folgende Überlegungen:**

Gemischter Geh- und Radweg abseits der Landesstraße

In Verlängerung der Schopperrgasse kommen die Schulkinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad, ohne mit dem Straßenverkehr zu tangieren, direkt und sicher zur Hauptschule.



Alleinige Busspur und neue Busbuchten

Durch das großartige Angebot an öffentlichen Bussen (Regio Wörgl und Regio Kramsach!) entstand in diesem Kreuzungsbereich eine beträchtliche Busfrequenz. Dies wurde mit zwei großzügigen und entsprechenden Wartebereichen gut gelöst.



die neue Buskehre mit dem erweiterten Wartebereich

Ausreichend Parkplätze sind erforderlich

Nahezu alle Kindergartenkinder und auch manche Schüler werden von den Eltern täglich mit dem Auto gebracht und wieder abgeholt. Damit war zu überlegen, dass **trotz deutlicher Vergrößerung des Kindergartenspielplatzes** wieder **ausreichend Parkplätze** zur Verfügung stehen.

Als erstes wurden für die PKW des Kindergarten- und Schulpersonals eigene Parkplätze zur Verfügung gestellt (Parkplatz neben Turnsaal und Parkplatz Richtung Ausserdorf). Der **Parkplatz vor der Hauptschule** ist **ausschließlich für die Eltern** vorgesehen und wie sich nunmehr im täglichen Ablauf zeigt, auch ausreichend.

Trotz **Verschiebung der Landesstraße** wurden die **Parkplätze** im Bereich



oben: der Parkplatz für die Besucher des Kindergartens und der Schule
unten: die Lehrerparkplätze beim Turnsaalbereich



des Friseurs erhalten und zusätzlich noch eine Parkfläche im Bereich des Mumelter-Grundes geschaffen. Insgesamt umfasst dieser Projektsabschnitt daher **50 Parkplätze!**

Großzügiger Kindergarten-Spielplatz

Ein wesentliches Argument im Bereich des Kindergartenspielplatzes diese Variante auszuführen, war die Tatsache, dass mit der Umgestaltung des Vorplatzes der bestehende **Spielplatz um die Hälfte vergrößert** werden konnte. Die Errichtung eines kleinen Gebäudes mit **überdachtem Spielbereich, WC und Waschbereich** ermöglicht es, dass unsere Kindergartenkinder am Spielplatz bleiben können und durch die Vergrößerung und die **Anschaffung mehrerer neuer Spielgeräte** auch gleichzeitig mehr als eine Gruppe diesen bestens ausgestatteten Spielplatz benutzen können.

Damit dieser großzügige Platz auch recht bald genutzt werden kann, wurde noch teilweise ein **fertiger Rollrasen** aufgebracht.

Sichtbare Verbesserung des Eingangsbereiches

Öfter habe ich mir die Frage gestellt, aus welchen Überlegungen seinerzeit dieser klobige Stiegenkomplex errichtet wurde. Da es die Funktionalität wohl nicht gewesen ist, gelangen nach dem Umbau unsere Hauptschüler in einem **hellen Stiegenbereich direkt in den Garderobenraum** und die sonstigen Besucher **direkt in die**



Auch der Kindergarten profitiert durch den neu gestalteten und vergrößerten Spielplatz.



Aula. Die Aula wurde damit deutlich heller; zusätzlich ist wesentlich **mehr Platz vor der Schule** entstanden. Unbedingt zu erwähnen ist auch, dass der bereits mitgebaute **Liftschacht** direkt im Eingangsbereich liegt. Somit sind nach dem kurzfristig möglichen Lifteinbau **alle Geschosse unserer Hauptschule behindertengerecht erschlossen.**

Kaum wieder zu erkennen:
der völlig neu gestaltete
Eingangsbereich der Hauptschule

Was hat dies alles gekostet?

Da die Endabrechnung noch nicht vorliegt, wird in der nächsten Ausgabe ausführlich darüber berichtet. Die geschätzten Kosten von € 600.000,- werden wohl etwas überschritten werden, weil wesentlich mehr Bodenaustausch bzw. Neuverlegungen erforderlich waren und einzelne Positionen hinzugenommen wurden. Da **seitens des Landes** mit einer Unterstützung in Höhe von € 240.000,- zu rechnen ist und für das Jahr 2008 wieder ein Überschuss erwartet werden kann, wird auch eine maßvolle Kostenüberschreitung zu bewältigen sein.



Durch den Umbau wurden mehrere Klassen wesentlich heller.

Mehr Tageslicht in die Klassenzimmer

Mit dem Abtragen des alten Stiegenkomplexes und der Fensterschächte beim Turnsaal wurden von Klassenräumen im Kellergeschoss **nahezu gleichwertige Klassen** wie in den höher liegenden Räumen geschaffen. Die Ansicht insgesamt wurde erheblich verbessert. Im **Eingangsbereich** sind durch die **Vergrößerung der Fensterfront** geradlinige Strukturen, passend zur neu gestalteten Fassade, entstanden.

Fotos: A. Naschberger

Zusammenfassung

Mit diesem gelungenen Projekt werden **viele Ansprüche auf einmal erfüllt.** Besonderer Dank gilt daher dem **Gemeinderat**, dem **Bauausschuss**, dem **Architekturbüro Adamer-Ramsauer** sowie dem **Ingenieurbüro Koppelstätter-Volgger**, dem **Baubezirkssamt Kufstein**, der Bauaufsicht **Ing. Anton Gangelberger**, dem Direktor der Hauptschule **Günter Schroll** und insbesondere dem Schulwart **Gottfried Zeindl**, der Leiterin des Kindergartens **Christine Hager**, den **Anrainern** und den **bauausführenden Firmen.** Nach kompletter Fertigstellung wird dieses Projekt im Oktober öffentlich vorgestellt werden.

Der Bürgermeister:
Ing. Alois Margreiter

Großer Ehrenabend am Hohen Frauentag (15. August)

Nach drei Jahren wurde in unserer Gemeinde wieder ein würdiger Ehrenabend ausgerichtet. Dabei wurde an sechs Gemeindebürger/innen das **Ehrenzeichen der Gemeinde** und an zwölf Sportler/innen das **Sportehrenzeichen** verliehen.

Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter**, konnte dazu den gesamten **Gemeinderat** und zahlreiche **Ehrengäste** und **Vereinsvertreter** begrüßen. In seiner Festansprache wies der Bürgermeister auf die Bedeutung von Ehrungen hin, versuchte aufzuzeigen, dass eine Dorfgemeinschaft eigentlich nur dadurch funktioniere, weil viele Mitbürger ein Ehrenamt ausführen und oft im stillen und unbedankt Großartiges für andere und damit für die Dorfgemeinschaft leisten. An diesem Abend wurden **Funktionäre**



Josef Greiderer für seine über 40 Jahre währenden Dienste bei der Feuerwehr Breitenbach und seine langjährige Tätigkeit als Obmann des Krippenvereins Breitenbach.

Wolfgang Ingruber für seine 20-jährige Tätigkeit als Obmann unserer Volkstanzgruppe und seinen Einsatz im Unterinntaler Trachtenverband.



Nothburga Hosp für ihr Wirken als Obfrau des Annabundes und ihre Engagement in der Pfarre.

und **Eckpfeiler von öffentlichen, kulturellen, kirchlichen und mit Sport verbundenen Institutionen** unserer Gemeinde ausgezeichnet.

Das Ehrenzeichen der Gemeinde Breitenbach mit entsprechender Urkunde konnten **Landtagsvizepräsident Mag. Hannes Bodner**, Bürgermeister Ing. Alois Margreiter und **Vizebürgermeister Ing. Valentin Koller** an folgenden Gemeindebürger/innen überreichen:



Franz Lettenbichler für 45 Jahre Mitgliedschaft bei unserer Bundesmusikkapelle und seine vielseitigen musikalischen Aktivitäten bzw. als langjähriges Mitglied des Ortsbauernrates.

Anton Vorhofer für über 20 Jahre Leiter der Sektion Wintersport beim SV Breitenbach und Organisator und wertvoller Helfer bei vielen Aktivitäten im Jahreslauf unseres Sportvereins.



Anton Sappl für sein über 20-jähriges Wirken als Totengräber unserer Gemeinde und damit verantwortlich für eine pietätvolle Bereitung der letzten Ruhestätte für hunderte unserer Mitbürger.

Sportehrenzeichen an zwölf erfolgreiche Sportler unserer Gemeinde

Im 2. Teil des Ehrenabends erhielten 12 SportlerInnen unseres Dorfes das **Sportehrenzeichen der Gemeinde**:

Harald Oswald: Österreichischer Meister Ultra Triathlon, 4. Platz WM Triple-Ironman, 7. Platz WM Deca-Ironman, 6. Platz WM Triple-Ironman

Josef Gruber: Österreichischer Schützenkönig

Hannes Hohlrieder: Österreichischer Vize-Jungschützenkönig

Elfriede Gruber: Landesmeisterin Eisstocksport

Franziska Köpf: Landesmeisterin Eisstocksport

Josef Kaindl jun.: Landesmeister Eisstocksport

Florian Koller: Tiroler Jugendmeister 800 m Bahn, Tiroler Jugendmeister Staffel, Tiroler Staffelleister Erwachsene

Franz Thaler: Tiroler Seniorenmeister 10 km Straßenlauf

Thomas Schneider: mehrmals Tiroler Meister im Rollstuhl-Tennis (Doppel)

Monika Hager: Tiroler U23 Meisterin im Halbmarathon

Markus Gschwentner – Tiroler Schülermeister im Crosslauf, Tiroler Schülermeister 800 m Bahn, Tiroler Schülermeister 2000 m Bahn, Tiroler Jugendmeister Staffel, Österreichische Meisterschaft 2. Platz 2000 m Bahn, 3. Platz 800 m Bahn, und viele andere Topplatzierungen

Anton Gschwentner – Landesmeister Eisstocksport



Harald Oswald



Monika Hager



Josef Gruber



Thomas Schneider



Elfriede Gruber



Franz Thaler



Florian Koller



Josef Kaindl



Franziska Köpf



Hannes Hohlrieder

Spendenscheck an Sozialfonds

(siehe dazu auch Bericht auf S. 18!)

Besonders erfreulich ist zu erwähnen, dass im dritten Teil des Ehrenabends **Franz Moser** und **Thomas Auer** als Vertreter der **Grattau-Pass** als Sieger des diesjährigen **Peaschtl-Turniers** einen Scheck in der Höhe von **€ 4.000,-** für den **Sozialfonds** der Gemeinde übergaben (siehe Foto dazu auf S. 18!) und damit schon zum dritten Mal vom Reinerlös des Peaschtl-Turniers große Beiträge für den Sozialfonds der Gemeinde gespendet wurden.

Der Sozialfonds der Gemeinde wird vom Ausschuss für Soziales, Familie und Schule verwaltet. Der Fonds hat einen **Grundsatz**, dass **Spenden schnell, aber diskret** vergeben werden. Somit ist eine **rasche und unbürokratische Hilfe** eine doppelte Hilfe. Es gibt Schicksale und Ereignisse, die auch bei uns im eigenen Dorf Mitbürger vor unglaublich schwierige Situationen alleine dastehen lassen.



Fotos: A. Naschberger

Tag der Vereine - Tag des Ehrenamtes Ehrenamtliche Vereinsmitglieder vom Land Tirol öffentlich geehrt



Nach zwei Jahren wurden wieder einige besonders verdiente Vereinsmitglieder im Rahmen der Veranstaltung „Tag der Vereine – Tag des Ehrenamtes“ für ihre ehrenamtlichen Leistungen gewürdigt. Als Dankeschön seitens des Landes wurde den engagierten Vereinsfunktionären für ihr Wirken im Interesse der Allgemeinheit die **Tiroler Vereinsehrennadel** überreicht.

Mitte April hat **Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa** im Beisein von **BH Dr. Michael Berger** und **Bürgermeister Ing. Alois Margreiter** im Rahmen einer würdigen Feier in Langkampfen an folgende Gemeindeglieder diese Auszeichnung vergeben:

Josef Hintner – Hauptmannstellvertreter der Schützenkompanie, **Franz Lettenbichler** – langjähriges Mitglied und Funktionär der Bundesmusikkapelle, **Hans Peter Thaler** – Obmann des Kirchenchores, **Markus Koller** – Jugendtrainer des Lauftreffs Breitenbach, **Günther Ingruber** – Jugendbetreuer der Volkstanzgruppe, **Sylvana Haidacher** – Obfrau der Laienspielbühne.

Herzliche Gratulation zu dieser Auszeichnung und großer Dank für das unverzichtbare Engagement zum Wohl unserer Gemeinde und zum Aufrechterhalten unserer äußerst guten Dorfgemeinschaft.

Erster Jungmütter-Nachmittag

Bei der Gemeinderatssitzung am 27. Februar wurde auf Antrag des Ausschusses für Soziales, Familie und Schule (Obfrau **Veronika Adamer**) beschlossen, dass die Gemeinde in Zeiten des Geburtenrückganges aktiv ein **Zeichen der Wertschätzung für Jungfamilien bzw. Müttern mit Neugeborenen** setzen sollte.

Da auch der Bund mit der Gebührenbefreiung für Urkunden und Dokumente einen Beitrag hierzu leistet und die Unterstützung der Familie ein aktuelles Thema darstellt, war der Gemeinderat schnell entschlossen, diesem Antrag zuzustimmen. **Zweimal jährlich** werden daher die Jungmütter mit ihren Sprösslingen von der Gemeinde zu

Kaffee und Kuchen eingeladen. Im Rahmen dieses Treffens werden **Geschenke** bzw. **Gutscheine** überreicht. In diesem Jahr hatten wir **bisher nur 15 Geburten**. Im Vergleich dazu hatten wir in den Jahren 2006 und 2007 jeweils 29 Geburten. Die Einladung an die Jungmütter des zweiten Halbjahres 2008 erfolgt im Jänner 2009.



Familienausschuss-Obfrau Veronika Adamer und Bgm. Ing. Alois Margreiter mit den Jungmüttern

Foto: Hermann Hohlrieder

Ehrungen und Geburtstage bei der VTG

Günther Ingruber bekam die **Tiroler Vereinsehrennadel in Gold** für seine Verdienste als **Jugendbetreuer** verliehen (siehe Bericht oben). Am 15. August lud dann die Gemeinde Breitenbach unseren ehemaligen **Obmann Wolfgang „Andi“ Ingruber** zur Verleihung des **Breitenbacher Ehrenzeichens** ein. Er hat sich 20 Jahre (1988-2008) als Obmann aktiv für das Breitenbacher Vereinsleben eingebracht (siehe Bericht S. 6).

Außerdem feierten im Juli und August vier unserer Mitglieder ihren runden Geburtstag: **Obmann Otto Gschwentner** (40 Jahre), **Fähnrich- Stv. und Vorplattler-Stv. Anton Fuchs** (20 Jahre), **Fähnrich Wolfgang Ingruber** (45 Jahre), **Obmann- Stv. und Vorplattler Markus Werlberger** (25 Jahre).

Bericht: Carina Feichtner

Zivilschutz Probealarm in ganz Österreich

Samstag, 4. Oktober, zwischen 12 und 13 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8300 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale:

1) **Sirenenprobe:** 15 Sekunden

2) **Warnung:** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten,

Verhaltensmaßnahmen beachten (am 4. Oktober nur Probealarm!)

3) **Alarm:** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

(am 4. Oktober nur Probealarm!)

4) **Entwarnung:** 1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Infotelefon am 4. Oktober: 0800 800 503

Internationales Kunstsymposium im thüringischen Kleinbreitenbach

Brigitte Gmach war in Vertretung „unseres“ Breitenbachs dabei



Brigitte Gmach vertrat unsere Gemeinde beim Internationalem Kunstsymposium im thüringischen Kleinbreitenbach.

Von 4. bis 10. August fand im thüringischen Kleinbreitenbach das 11. Internationale Kunstsymposium „Kleine Welt – große Welt“ statt, welches von der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau jährlich veranstaltet wird.

Künstler arbeiteten eine Woche lang direkt auf dem Dorfplatz und ließen sich von Interessierten über die Schulter schauen. Die erstellten Skulpturen und Objekte zum Thema „Licht und Schatten“ wurden anschließend auf einem 2 km langen Kunstwanderweg aufgestellt.

Unter den teilnehmenden Künstlern (aus Dänemark, Deutschland, Türkei, Serbien und Polen) war heuer erstmals auch die Breitenbacherin **Brigitte Gmach** vertreten. Durch das letzte **Europatreffen 2007** in unserer Heimatgemeinde konnte die Künstlerin diesen wertvollen Kontakt knüpfen.

Umrahmt wurde das Kunstsymposium von einem **Kunsthändlermarkt**, diversen **Führungen**, einem **Gestaltungsworkshop** sowie einer **Konzertreihe** in der romanischen Wehrkirche. Eines der Kirchenkonzerte wurde übrigens von der in Breitenbach geborenen **Cellistin Sunhild Anker** (Tochter von Brigitte Gmach) und ihrem Gatten gegeben.

Kindergarten

Kindergartenkinder verabschieden den Herrn Pfarrer



Jährlich beim Dankgottesdienst am Ende des Kindergartenjahres werden die Abschiedsbilder für die Kindergartenabgänger gesegnet. Bei diesem Anlass verabschiedeten sich die Kinder von unserem Herrn Pfarrer Mag. Ernst Ellinger mit einer selbst gemalten Zeichnung und wünschten ihm alles Gute zu seiner angehenden Pensionierung.

Sichtlich erfreut zeigte sich unser Herr Pfarrer über die kleinen Kunstwerke der Kinder.

Texte und Fotos: Kindergarten

Besuch bei der Weberei Jordan

Im Juni 2008 machten wir uns mit den angehenden Schulkindern auf den Weg, um die Weberei Jordan zu besichtigen. Dort wurden wir von **Manfred Jordan** persönlich durch das Werk geführt. Nicht nur die Herstellung, sondern auch das Weben eines Teppichs beeindruckte die Kinder sehr, da sie anlässlich des Muttertags selber einen Teppich im Kindergarten gewebt hatten. Die Jause danach, serviert von **Lisbeth Naschberger**, stärkte uns, um den Heimweg wieder antreten zu können.

Kirchenführungen in Kleinsöll



Mag. Karin Leitner bei ihrer Führung am 20. August Foto: Rita Adamer (KBW)

Aus Wien, Kufstein, Angerberg, Kundl und Breitenbach kamen die Interessenten zu unserem kirchlichen **Kleinod am Jakobsweg**, dem **Filialkirchlein Hl. Johannes d. Täufer in Kleinsöll**. **Mag. Karin Leitner** wusste viel Spannendes und Interessantes darüber zu erzählen. Insgesamt wurden drei Führungen in diesem Sommer vom **Katholischen Bildungswerk** unter der Leitung von **Rita Adamer** organisiert.



Herzlichen Dank für die nette Aufnahme!

1. Sonntagsgottesdienst von Dekan Giglmayr (7. Sept.)



Seit der 1. urkundlichen Erwähnung der Pfarrkirche Breitenbach im Jahre **1157** betreut erstmals kein eigener Seelsorger unsere Pfarre. Breitenbach wird seit dem 1. September 2008 von **Mag. Tobias Giglmayr**, Dekan und Pfarrer in Kundl, mitbetreut.

Foto: Hannes Sappl

Die Ministranten verabschiedeten sich (23. August)



Mit einer berührenden **Laudatio** des Oberministranten **Christoph Sappl** verabschiedeten sich die Ministranten von ihrem Pfarrer Mag. Ernst Ellinger, der mit 1. September seinen Ruhestand antrat. **36 aktive** und mehr als **70 ehemalige Ministranten** feierten eine hl. Messe und besuchten anschließend einen **Diavortrag von Hannes Sappl** im **Schützenkeller** über die Wirkungsjahre des Pfarrers in Breitenbach.

Foto: Hannes Sappl

Abschiedsgottesdienst mit Pfarrer Mag. Ernst Ellinger

Anlässlich der Pensionierung unseres langjährigen **Pfarrer Mag. Ernst Ellinger** verabschiedeten sich am **15. August, Mariä Himmelfahrt**, sämtliche Honoratioren, Vereine, Gläubige und Schüler im Rahmen eines Gottesdienstes. Pfarrer Mag. Ellinger wirkte in unserer Pfarre seit 1995.

Unter der musikalischen Mitwirkung von **Prof. Friedrich Madersbacher** nebst mitgebrachtem Wiener Organisten und der Konzelebration mehrerer Priesterkollegen feierte man einen ergreifenden Pfarrgottesdienst.



Ein Schnapslerl mit dem Bürgermeister durfte natürlich nicht fehlen...

Beim anschließenden **Salut der Schützenkompanie** (bei strömendem Regen) gab es das obligate „Schnapslerl“ für den scheidenden Pfarrherrn. Dem Wunsch unseres Pfarrers entsprechend, die Verabschiedung schlicht und einfach zu begehen, konnten bei der **Agape** (Brot und Wein) noch manche Begebenheiten und Erlebnisse besprochen werden. Für das priesterliche Wirken sei Mag. Ernst Ellinger seitens der Pfarrgemeinde ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt und alle guten Wünsche sollen unseren ehemaligen Pfarrherrn in der verdienten Pension begleiten.

Bericht und Fotos: Peter Hohlrieder



Hptm. Josef Gruber (l.) und Alt-Bgm. Andrä Atzl bedankten sich im Namen der Schützen für die gute Zusammenarbeit bei den unzähligen kirchlichen Anlässen.



Roswitha (l.) und Anni waren zwei unverzichtbare und verlässliche „gute Geister“, die bei kaum einer kirchlichen Veranstaltung fehlten und sich um die vielen Erledigungen im Hintergrund kümmerten.



Die besten Wünsche kamen auch seitens der Musikkapelle: Obmann-Stv. Christian Embacher und Kpm. Georg Sappl (v. l.)



Auch der **Kirchenchor** bedankte sich für die reibungslose Zusammenarbeit und gestaltete zum Abschied eine feierliche Messe.

2. Ministranten-Olympiade

Heuer mussten bei der 2. Ministranten-Olympiade in Kundl die Breitenbacher Ministranten den Kindern aus Walchsee den Sieg überlassen und sich mit dem ausgezeichneten **2. Platz** begnügen.

Foto: Hannes Sappl



Unsere Pfarre im Internet:
www.pfarre.breitenbach.at

FF-Bewerbsgruppe Kleinsöll weiterhin auf Erfolgskurs

Die **Bewerbsgruppe Kleinsöll** der **Freiwilligen Feuerwehr Breitenbach** hat heuer ihre **10. Wettbewerbssaison** absolviert und kann auf einen äußerst **erfolgreichen Sommer** zurückschauen.

Wie bereits in den letzten Jahren konnten die 9 Florianijünger beim **Nasswettbewerb des Bezirkes Kufstein**, der heuer in **Bruckhäusl** ausgetragen wurde, den hervorragenden **2. Platz** erkämpfen.

Einen richtigen Traumtag erwischte die Bewertungsgruppe am **12. Juli**. An diesem Tag nahm man an Bewerben in **Flauring** und **Fieberbrunn** teil. Nach Aufstellen einer **persönlichen Bestzeit** von 48,7 Sekunden in Flauring, setzte die Gruppe in Fieberbrunn noch einen drauf und erreichte eine Angriffszeit von 47,9 Sekunden. Die Männer absolvierten **beide Bewerbe ohne Strafpunkte** und so war ihnen Platz 2, sowohl in Flauring als auch in Fieberbrunn, nicht mehr zu nehmen.

Und da aller guten Dinge drei sind, beendete man diesen Tag noch mit



War wieder mal kaum zu schlagen: die Kleinsöll FF-Bewerbsgruppe in Action...!

einem **zweiten Platz** beim anschließenden **Parallel-Bewerb** in Fieberbrunn.

Als Abschluss dieser höchst erfolgreichen Saison beschlossen die Mitglieder der Bewertungsgruppe, die heimischen Gefilde für ein Wochenende zu verlassen und nahmen am **Ennstaler Nasswettbewerb in Großraming (OÖ)** teil. Mit dem erreichten **5. Platz** bei diesem sehr gut besetzten Wettbewerb, konnte man einmal mehr unter Beweis stellen, dass sich die Bewertungsgruppe

Kleinsöll **sowohl innerhalb Tirols als auch über die Landesgrenzen hinaus** unter den besten Gruppen behaupten kann.

An dieser Stelle möchten sich die neun Feuerwehrkameraden noch bei allen Unterstützern und Förderern bedanken. Ein besonderer Dank geht an die treuen Fans, die die Gruppe begleiteten und anfeuerten.

Bericht: Markus Rupprechter
Foto: Georg Auer

Schreibwerkstätte

Die **Schreibwerkstätte**, eine Gruppe von **Hobby-Literaten**, die sich regelmäßig in Breitenbach trifft, möchte auch in dieser Ausgabe des Pleassin-

ger einen aktuellen Text vorstellen. Geschrieben wurde „**Heimkehr**“ von **Ewald Linzbauer** aus Wörgl.

Heimkehr

Die letzten Lastwagen werden im Schiffsrumpf verstaut. Die Pkw-Insassen machen es sich inzwischen am Passagierdeck, auf den Salzwasser verrosteten Rohrsesseln, bequem. Ein Motor läuft stetig im Leerlauf und vibriert in den Ohren. Die Anspannung ist aus den Gesichtern gewichen. Die Bewegungen werden langsamer, ölig.

Die ersten Kinder schlafen auf den Armen ein. Draußen im Hafen gehen die Laternen an. Am Horizont wirft die Sonne, über eine Wolkenbank, ihre letzten Strahlen.

Das Meer ist ruhig, wartet auf uns, es hat sich ergeben, bereit gemacht uns zu tragen. Stahl auf Wasser und eine Anzahl an Menschen, deren Sehnsucht und Gedanken beginnen, dem Schiff voraus zu eilen.



Der Tullner Ewald Linzbauer lebt seit 20 Jahren in Wörgl. Seit 10 Jahren schreibt er intensiv und konnte seine Geschichten in Anthologien und im Radio Tirol veröffentlichen. Seit 2 Jahren ist er Mitglied der Breitenbacher „Schreibwerkstätte“.

Rekordverdächtige Schulerfolge an der Hauptschule

Insgesamt konnten **54 Schülerinnen und Schüler** das Schuljahr **2007/08** mit „**Ausgezeichnetem Erfolg**“ ab-

schließen. Das sind **über 31 %** aller Schüler unserer Schule! Als Belohnung für ihren Fleiß erhielten alle ein

Buch als Geschenk - spendiert von der **Sparkasse Breitenbach**.

Fotos: A. Naschberger



Schulabgänger mit „Ausgezeichnetem Erfolg“: 4A mit KV Otto Hirner und die 4B mit KV Josef Silberberger (rechts)

Weltrekord mit Breitenbacher Plattler-Beteiligung

Volkstanzgruppe Breitenbach beteiligte sich beim größten Tanzkreis der Welt

Mit einer ganz besonderen Aktion wollte der **Tiroler Trachten-Landesverband** auf sein **100-jähriges Bestehen** aufmerksam machen. Deshalb wurde am Abend des **28. Juni** in **Höfen/Außerfern** der Versuch gestartet, mit dem **größten Tanzkreis der Welt** ins **Guinness-Buch der Rekorde** zu kommen. Leider wurde ausgerechnet 14 Tage vorher der alte Rekord, mit 490 Tanzpaaren, in **Tel Aviv**

gebrochen und auf 552 Paare erhöht. Damit haben wir nicht gerechnet.

Aber nach zwei Stunden Hoffen und Bangen stand es um 21.25 Uhr fest: **Wir Tiroler haben den Rekord geschafft! 648 Tanzpaare** fanden sich am Gelände ein und tanzten die **Kreuzpolka** fünf Minuten lang durch. Unter dem tosenden Beifall der Zuschauer jubelten die **1296 Tänzer** über ihren Erfolg

Der **Unterinntaler Trachtenverband (UTV)** erntete mit seinem **1-stündigen Programm** von den Zuschauern im voll besetzten Festzelt sogar **Standing Ovation**s.

Bei so einem Ereignis durfte die **Breitenbacher Volkstanzgruppe** natürlich nicht fehlen: Sie beteiligte sich mit 7 Personen.

Aus Breitenbach waren dabei:

Julia Faller, Michaela Haaser, Christine Hausberger, Wolfgang Ingruber, Verena Lengauer, Thomas Lengauer, Michael Lettenbichler und vom Chor Johanna Arzberger

Bericht: Rosi Schießl

Fotos: Rosi Schießl und Tiroler Landestrachtenverband



Am Nachmittag fand in Höfen ein **Plattlertreffen** statt, wo sich die **4 Tiroler Trachtenbezirke**, zusammen mit **Südtirol** und **Bayern**, präsentierten.

Letzte Instruktionen vom „Alt-Chef“

v. l.: Verena Lengauer, Thomas Lengauer, Julia Faller, Wolfgang Andi Ingruber, Michael Lettenbichler, Christine Hausberger und Michaela Haaser.

rechts: **Weltrekord** und **Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde**: 648 Tanzpaare trafen sich Ende Juni bei Höfen im Außerfern. Die **Breitenbacher Plattler** waren mit einer Abordnung dabei.



Erwachsenenschule unter neuer Leitung

Margot Edenstrasser aus Kundl und **Daniel Aniser** aus Breitenbach - das neue Team der Erwachsenenenschule Kundl-Breitenbach. Dabei tatkräftig unterstützt werden sie von den Bürgermeistern und Schuldirektoren von Kundl und Breitenbach. Das **neue Kursprogramm** wird im Oktober 2008 an alle Haushalte gesandt.



v. l.: Daniel Aniser, Bgm. Alois Margreiter, Bgm. Heinrich Fuchs, Margot Edenstrasser, HD Gerald Rinnergschwentner und Margarete Ringler vom EWS-Landesverband (Foto: D. Aniser, EWS)

20 Jahre Sparkasse in Breitenbach



Kundenbetreuerin Evi Hager, Geschäftsstellenleiter Thomas Hager, Kundenbetreuerin Caroline Kircher, stellvertretender Geschäftsstellenleiter Christoph Klingenschmid (v. l.)

Vor 20 Jahren, am **17. Oktober 1988**, wurde in Breitenbach die fünfte Zweigstelle der Sparkasse Rattenberg eröffnet. Mit der Leitung wurde der damals 23-jährige Breitenbacher **Thomas Hager** betraut. Diese neue Zweigstelle ist dann in Kürze zu einem sehr erfolgreichen Standbein der Sparkasse Rattenberg Bank AG herangewachsen.

Die Sparkasse Breitenbach zählt in ihrem 20. Bestandsjahr **2.500 Kunden** und ist in der heimischen Wirtschaft und Bevölkerung bestens verankert. In den letzten 10 Jahren hat sich das verwaltete Kundenvolumen mit € 43,5 Millionen mehr als verdoppelt. Besonders stolz ist das Sparkassen-Team auf die große Anzahl von **mehr als 650 Kindern und Jugendlichen**, die ihre ersten Geldgeschäfte über die Sparkasse abwickeln.

Vorstand und Mitarbeiter bedanken sich bei den Wirtschaftstreibenden und der Bevölkerung von Breitenbach und Umgebung für das große Vertrauen, das uns entgegen gebracht wird.

Prominenter Jordan-Kunde: „DJ Ötzi“ von Teppichen begeistert



Prominente Kunden setzen auf die handgewebten Teppiche von Jordan. **Sänger DJ Ötzi** beauftragte Jordan damit, sein ganzes Haus in **Salzburg** mit weißen Teppichen auszustatten. Genauso wie **Stanglwirt Baltasar Hauser**, „den wir schon seit Jahren beliefern“, erzählte Jordan nicht ohne Stolz.

Rennfahrer Joachim Stuck ließ seine Ellmauer Bleibe ebenfalls mit Jordan Teppichen verschönern. Aber auch das Team der Fernsehserie „**Der Bergdoktor**“ schaute im Geschäft vorbei und kaufte einige Teppiche für die Ausstattung des Drehortes Ellmau, weiß Hugo Jordan zu berichten.

Bericht und Foto: Fa. Jordan

60 Jahre Jordan-Teppiche

Ein Grund zum Feiern!
Wir haben vom **24. bis 26. Oktober** unsere
Jubiläumsausstellung
in Kundl

Am **Samstag, 25. Okt.** ist der
Radio U1 live bei uns zu Gast.
Wir laden alle herzlich ein.

Bergmesse des SV-Breitenbach im Gedenken an Walther Thaler

Zur **43. Bergmesse** beim Ascherkreuz konnten die Organisatoren am 27. Juli 2008 wieder zahlreiche Berg- und Wanderfreunde begrüßen.

Traditionell ist die Messe den verstorbenen Vereinsmitgliedern gewidmet, heuer insbesondere dem am 16. Dez. 2007 verstorbenen **Ehrenobmann Walther Thaler**, der selbst einer der **Initiatoren** bei der Errichtung des **ersten Bergkreuzes** und des Altars war. **Kaplan Martin** aus Jenbach, ein gebürtiger Pole, hat die heilige Messe zelebriert und mit seiner erfrischenden Art so manchen, neben aller Andacht, auch zum Schmunzeln gebracht. Gefehlt hat nur die Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Breitenbach,



die aufgrund einer Verpflichtung in Rattenberg diesmal die Messe nicht musikalisch begleiten konnte.

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ für den zahlreichen Besuch der Bergmesse, Kaplan Martin dafür, dass er sich

so kurzfristig für uns Zeit genommen hat und natürlich dem Hausherrn der **eggerhäusl-alm, Johann Hager**, für seine tolle Unterstützung und dafür, dass wir wieder bei ihm zu Gast sein durften. Bericht: Maria Huber, SVB



Ein Eintrag ins Gipfelbuch durfte nicht fehlen...

SVB-Homepage:
www.sv-breitenbach.at



Auch **Christl** und **Johann Thaler** freuten sich über die zahlreichen Bergmesse-Besucher, die bei ihnen auf der Ascher-alm Station machten.



Bei der Eggerhäusl-alm versorgte das SVB-Team die Bergwanderer mit Speis und Trank. Für zünftige Musik sorgten die Musikanten.

Aber auch auf der **Nachberg-alm** sorgten die Alm-Profis **Siegfried Ingruber** (l.) und **Hermann „Stein“ Steinberger** für zünftige Stimmung...

Fotos: Armin Naschberger

LJ-Ausschuss neu gewählt

Am 30. August 2008 fanden die Neuwahlen der JB/LJ Breitenbach statt. Um 19 Uhr begann die musikalisch **selbst gestaltete Messe** für die verstorbenen Landjugendmitglieder. Anschließend kehrten wir beim **Gasthof Schwaiger** ein, wo wir mit der Begrüßung durch **Obmann Erich Hager** und **Ortsleiterin Sonja Gschwentner** und den Berichten von Kassier und Schriftführerin starteten. Nach dem Wahlreferat durch **Landesobmann Adi Moser** konnten die Neuwahlen losgehen! Der neue Ausschuss war auch gleich gefunden und die Grußworte der Ehrengäste schlossen den feierlichen Akt ab.

Das Ergebnis wurde bis spät in die Nacht gefeiert!



Neuer LJ-Obmann Josef Hausberger und Ortsleiterin Sonja Gschwentner

Bericht und Foto: Miriam Lucke



vorne: Martin Ruppreecher, Bettina Hager, Veronika Mauracher, Patrick Gruber;

Mitte: Sonja Gschwentner, Miriam Lucke, Christine Ager, Barbara Mantinger, Patrick Ruppreecher, Josef Hausberger;

hinten: Markus Gschwentner, Josef Gschwentner, Marcus Gschwentner, Eva Haaser

Foto: Maria Moser

Der neue Ausschuss:

Obmann: Josef Hausberger

Obmann Stv.: Patrick Ruppreecher

Ortsleiterin: Sonja Gschwentner

Ortsleiterin Stv.: Barbara Mantinger

Kassier: Patrick Gruber

Schriftführerin: Bettina Hager

Schriftführerin Stv.: Miriam Lucke

Beiräte: Eva Haaser

Christine Ager

Veronika Mauracher

Markus Gschwentner

Martin Ruppreecher

Josef Gschwentner

Marcus Gschwentner

Fußballfieber bei der Landjugend: Bezirksfußballturnier in Breitenbach

Die Fußballbegeisterung war im ganzen Land zu spüren und so organisierte die LJ/JB Breitenbach am **14. Juni** das alljährliche **Bezirksfußballturnier** mit anschließender Discoparty.

12 Damen- und **10 Herrenmannschaften** nahmen am Fußballturnier beim **Riedhof in Glatzham** teil. Anlässlich der laufenden EM wurde jeder Mannschaft noch **ein Ländername zugeteilt** und dann konnten die Spiele der Giganten auch schon beginnen. Die **Schwoicher Mädls** holten sich den **ersten Platz** vor den **Ebbser** und den **Retenschösser Kickerinnen**. Bei den Herrenmannschaften ging der Sieg an die **LJ Angath**. Den 2.



„Italien“ gegen „Holland“ bzw. die LJ-Damen aus Breitenbach gegen die Schwoicherinnen mit dem feschem Schiedsrichter Florian Koller in ihrer Mitte

Platz holte sich die **LJ Oberau**, Dritter wurde die **LJ Ebbs. Breitenbach** ergatterte jeweils den undankbaren **4. Platz**.

Nach der Preisverteilung wurde – ob Sieg oder Niederlage – noch ordentlich gefeiert.

Text: Miriam Lucke
Foto: Sonja Gschwentner

Senioren-Turner suchen neuen Vorturner!

Liebe Freundinnen und Freunde!

Die Zeit ist ein Element, dem niemand Einhalt gebieten kann. Sowie ich bisher jedes Jahr immer wieder meine **Senioren-Turner-Riege** - und das **18 mal** - ermuntert und aufgerufen habe zum Senioren-Turnen, kommt auch für mich einmal die Zeit, wo sie sagt, auch du musst Schluss machen. Ich weiß, wie gerne alle gekommen sind und noch kommen würden, aber für alle kommt einmal der Schlusspunkt.

Wer so eine Aufgabe übernimmt, übernimmt auch ein Paket bestimmter Verpflichtungen, denen man in diesem Falle nicht entweichen kann: die Organisation mit der Gemeinde, Vereinbarungen mit der Schule wegen Zeiteinteilung und auch gegenüber anderen Sportlergruppen. Der wichtigste Faktor ist: Du musst immer da sein! Und das ist es, wovor andere zurückschrecken.

Für mich wäre es wünschenswert, wenn sich jemand finden würde, egal ob Mann oder Frau, der diese Aufgabe übernehmen könnte. Hilfe oder eventuelle notwendige Unterstützung könnte man bei mir erlangen. Noch ist Zeit, sich darüber Gedanken zu machen. **Es wäre schön, wenn das Senioren-Turnen weiter gemacht werden könnte.**

Euer Friedl Plangger

Drei Dorfabende im Sommer 2008

Auch heuer organisierte der Ortsausschuss Breitenbach vom Tourismusverband Alpbachtal & Tiroler Seenland **drei Dorfabende**, die im Dorfzentrum am 17. und 31. Juli, sowie am 21. August statt fanden. Der **Pfarrgemeinderat** verköstigte die Gäste mit „Zillertaler Krapfen“. Für Unterhaltung sorgten die „**3 Gfrieg'n**“, die „**Kleinsöller Spitzbuam**“, **David Mana**, „**Kraut & Ruam**“ und die „**Breitenbacher Wirtshausmusik**“.

Peter Rinnergschwentner mit den „3 Gfrieg'n“



Auf der Terrasse fanden Platzkonzerte mit der **Bundesmusikkapelle Breitenbach** und der **Bundesmusikkapelle Steinberg am Rofan** statt. Natürlich gab es auch ein **vielseitiges Kinderprogramm mit Kletterwand, Filzerin, Bummelzug** sowie **Kleintiere** zum Anfassen. Der Pilzkenner **Egon Locker** informierte die Besucher über heimische Pilze. Wie jedes Jahr gab es auch heuer Einlagen der **Volkstanzgruppe Breitenbach**.

Herzlich bedanken möchten wir uns im Namen des Tourismusverbandes Alpbachtal & Tiroler Seenland bei allen mitwirkenden Vereinen, wie der Bundesmusikkapelle Breitenbach, den Schützen, dem Pfarrgemeinderat, den Eisschützen, dem Sportverein, Franz Mairl (Bauernmarkt), Egon Locker, der Landjugend und den Plattlern, sowie bei unseren **Moderatoren Richard Hosp, Gerhard Rinnergschwentner** und **Otto Fraunberger**, die uns durch den Abend begleiteten.

Ein besonderer Dank gebührt allen treuen Dorfabendbesuchern.

Bericht:

Peter Rinnergschwentner,
(Ortsausschussobmann)
Fotos: Peter Hohlrieder

Heimische Hausmannskost fehlt nie bei den Dorf-abenden: Krapfen, Kiachl und Nudeln sind stets sehr begehrt!



Auch das abwechslungsreiche Kinderprogramm wird von der Jugend immer wieder gut angenommen.

Perchten-Fußballturnier für sozialen Zweck

Der Wettergott meinte es gut mit dem **Veranstalter**, der **Gratta-Pass**. Es war ein tolles Turnier mit attraktiven Spielen und zahlreichen Besuchern und Schlachtenbummlern. Teilgenommen am Turnier haben **15 Mannschaften**. **Sieger** wurde nach einem spannenden Final-Spiel die **Hamme-Pass**. **Torschützenkönig** wurde **Hannes Rohm** von der Hamme Pass mit **7 Toren**.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Auch das **attraktive Rahmenprogramm** für die kleinen Gäste war sehr beliebt. So war in der Hüpfburg von 9 bis 18 Uhr durchgehend Hochbetrieb.

Die **Tombolaverlosung** war ebenfalls ein voller Erfolg. Dazu beigetragen haben sicherlich die **tollen Sachpreise und Gutscheine**, die von den umliegenden Firmen zur Verfügung gestellt

wurden. So waren bereits mittags alle **900 Lose** verkauft.

Die „Gratta-Pass“ möchte sich auf diesem Weg nochmals bei allen bedanken, die dieses Turnier ermöglicht haben: bei der Gemeinde, beim Sportverein, den zahlreichen Spendern von Tombolapreisen, bei den Sponsoren, bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei den freiwilligen Helfern, KB-TV und beim **Pleassinger**.

Vielen Dank an alle!!

Der **Reinerlös** der Veranstaltung beträgt ca. **4000 €**. Natürlich wurde dieser wieder für einen **sozialen Zweck in unserer Gemeinde** verwendet. Die Hälfte davon kommt dem **Sozialfonds** der Gemeinde Breitenbach zugute, die andere Hälfte erhalten **zwei Familien aus Breitenbach**, die das Schicksal schwer getroffen hat.



Schistars unter sich: Thomas und Alexander Schennach mit Stephan Görgl

Um 16 Uhr besuchte dann als Ehrengast der **ÖSV-Skistar Stephan Görgl** die Veranstaltung. Er wurde von zahlreichen Fans umschwärmt und hatte alle Hände voll zu tun, um alle mit Autogrammen zu versorgen. Nach der **Autogrammstunde** führte er vor dem Finale den **Ehrenanstoß** durch. Anschließend wurde noch der eine oder andere Small-Talk mit Stephan gehalten.

Abschließend wünscht die Gratta-Pass dem Veranstalter 2009, der Hamme Pass, alles Gute für das kommende Turnier.

Bericht: Franz Moser

Ergebnisse Perchtenturnier

Hamme Pass (Veranstalter 2009)

Krumer-Pass

Wüdsau-Pass

No-Name-Pass

Blitzer-Pass

Steinbacher-Pass

Fokn-Pass

Kuatuttn-Pass

Wauda-Pass

Goas-Haxn-Pass

Hache-Pass

Schmalzklausn-Pass

Stein-Pass

Pleassinger-Pass

Donner-Pass

Torschützenkönig mit 7 Toren:

Hannes Rohm (Hamme-Pass)



Thomas Auer (r.) und **Franz Moser** von der Gratta-Pass überreichten im Rahmen des Ehrenabends am 15. August den Erlös von € 4000,- an **GR Vroni Adamer**, die für die Verwaltung des Sozialfonds zuständig ist.

Foto: A. Naschberger

„Kunst am Dorf“ Breitenbacher Künstler stellen aus

Samstag 11. Okt., 14 - 20 Uhr
Sonntag, 12. Okt. 10 - 16 Uhr
Vernissage: Freitag, 10. Okt. 20 Uhr
Eintritt frei

30 Jahre FC-Krämerwirt

Am **17. Mai** feierte der **FC Krämerwirt** bei herrlichem Wetter sein **30-Jahr-Jubiläum** beim Fußballplatz **Riedhof**.

Es wurde zum großen Fußballturnier eingeladen, zu dem **12 Mannschaften** begrüßt werden konnten. In spannenden und fairen Wettkämpfen wurde am späten Nachmittag der **Sieger** ermittelt. Die Mannschaft „**Die lockeren Federn**“ (alles junge Breitenbacher Burschen) erkämpften sich im Finalspiel gegen die **Altherren des SV Breitenbach** den Sieg. Bei bester Stimmung, köstlicher Verpflegung und musikalischer Unterhaltung durch die junge Gruppe „**Alpenfieber**“ fand dieses Jubiläumstfest in den Morgenstunden seinen Ausklang.

Ein Jubiläum dient aber nicht nur zum Feiern, sondern gibt auch den Anlass, allen zu danken, die in den vergangenen Jahrzehnten mit viel Arbeit, Engagement, Unterstützungen jeglicher Art und ihrer Kameradschaft dazu beigetragen haben, diesen Verein zusammenzuhalten, zu leiten und im Breitenbacher Dorfgeschehen zu verankern.

Die Fußball-Legenden des FC-Krämerwirt um 1978/79:



vorne v. l.: Michael Rupprechter, Hermann Steinberger sen., Reinhard Rupprechter, Johann Rupprechter, Friedl Ehrenstrasser;
Mitte v. l.: Josef Huber (gest.), Josef Gruber, Johann Steinberger, Erich Murnleitner, Hermann Kern, Peter Tanzer, Georg Auer;
hinten v. l.: Walter Gruber, Josef Sappl, Hans-Peter Gschwentner, Hansi Seebacher, Klaus Lettenbichler, Sigi Thüringer

Herbstmeisterschaft der Schützengilde

Ort: Schießstand im Schützenkeller

Die Zeiten: 16. - 18. Okt. und 23. - 24. Okt., jeweils von 20 bis 24 Uhr, Samstag, 25. Okt., von 13 bis 17 Uhr.

Preisverteilung: Samstag, 25. Okt., um 20 Uhr im Schützenkeller.

Schützenball

Samstag, 15. Nov. im **GH Rappold**, Beginn: 20 Uhr,

Eintritt: Vorverkauf bei den Schützen um € 5,- (Abendkasse € 6,-)

Großes **Schätzspiel** und Wahl der **Schützenkönigin**.



Siegermannschaft „Lockere Federn“:

stehend v. l.: Rene Rupprechter, Thomas Moser, Daniel Libiseller, David Rupprechter, Josef Hausberger;
vorne v. l.: Stefan Gruber, Hannes Oppl, Rudi Oppl, Josef Unterberger, Stefan Gschwentner

Ergebnisse Jubiläumsturnier:

Lockere Federn
Altherren SV Breitenbach
FC – Krämerwirt
Iron Lungs
Einwaller Pertisau
Erharter Kelchsau
Sparkasse Ludwigshafen (D)
HC Schwaiger
Don Promillos München (D)
Altherren Itter
Nordpol Unterland
Harterhof



Intensive Schiedsrichterbesprechung vor Turnierbeginn:

FCK-Obmann Friedl Ehrenstrasser, Rudi Kopp, Klaus Kopp, Martin Haaser (v. l.)

Redaktionsschluss für den Pleassinger im Dezember 2008:
23. November 2008

Breitenbacher Geländelauf: Teilnehmerrekord

425 Laufbegeisterte waren am Samstag, 28. Juni, bei hochsommerlichen Temperaturen am Start.

Seit Jahren schon ist der Breitenbacher Geländelauf „das“ Laufsport-Highlight im Tiroler Unterland - heuer jedoch verzeichnete der Lauftreff Breitenbach **absoluten Teilnehmerrekord**.

Bei den Damen siegte **Melanie Kastner** vom BLT Volders und bei den Herren **Matthias Scherl** vom LG Decker Itter. Bei der **Staffelmeisterschaft „Lauf-Bike-Lauf“** waren im gesamten **33 Staffeln** mit je drei Mann/Frau am Start. In der **Kinderklasse** siegten die „**Flotten Karotten**“ mit **Manuel Achleitner, Florian Klingler** und **Lisa Achleitner**. Die **Damenklasse** sicherten sich die „**Speedgirls**“ mit **Sabine Klunk, Brigitte Lengauer** und **Monika Hager**. Das Team „**Hintertupfinger Spatzenbuam**“ mit **Markus Gschwentner, Raphael Bechtiger** und **Florian Koller** siegte in der Herrenklasse knapp vor der dem Team „**Servus**“ und dem Team der „**Eingeborenen Grub 35**“.

Der Breitenbacher Geländelauf Ende Juni präsentiert sich jährlich als ein großer sportlicher Höhepunkt in der Europagemeinde Breitenbach. Erstmals **über 326 Kinder und Jugendli-**



che und **94 Erwachsene** waren beim Hauptlauf am Start – dazu noch 33 Staffeln mit drei Frau/ Mann – also im gesamten **425 Starterinnen und Starter**.



LT-Breitenbach Damensiegerinnen (v. 1.): Die drei erstplatzierten bei den Damen: **Claudia Ertl-Walder/LG-Decker Itter (3.)**, **Melanie Kastner/BLT Raika Volders (1.)**, und **Monika Hager/LT-Breitenbach (2.)**

Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter** zeigte sich erfreut über die tolle Jugend- und Vereinsarbeit: „Ich bin stolz auf den Lauftreff Breitenbach mit so viel Engagement und so starker Jugendarbeit in unserer Heimatgemeinde. Dem Lauftreff-Team, unter der Leitung von **Obmann Andreas Auer**, gelingt es neben vielen sportlichen Erfolgen im In- und Ausland jährlich den Geländelauf mit vielen Teilnehmern und tollem Rahmenprogramm zu organisieren.“



Markus Gschwentner Vize-Staatsmeister



Foto: Richard Gschwentner
Bericht: Lauftreff Breitenbach

Die österreichischen Schülermeisterschaften wurden am 21. und 22. Juni auf der Innsbrucker USI Sportanlage ausgetragen. Im **800-m-Lauf** konnte **Markus Gschwentner**, mit neuer Bestleistung von 2:09,17, den **dritten Rang** belegen. Damit liegt er auch an **dritter Stelle in der österreichischen Bestenliste**.

Im **2000-m-Lauf** konnte er sich mit einem tollen Finish den **Vizemeistertitel** in der Zeit von 6:19,18 sichern. Über diese Distanz verbesserte er seine Bestzeit um 6 Sekunden und konnte sich in der **Bestenliste** auch auf den **zweiten Platz** vorschieben.

Das Team „**Hintertupfinger Spatzenbuam**“ mit **Markus Gschwentner, Raphael Bechtiger** und **Florian Koller** siegte in der Herrenklasse (v. 1.)



Waren in ihrer Klasse unschlagbar: die „**Flotten Karotten**“

www.lauftreff-breitenbach.at

EVB auch 2009 mit 2 Teams in der Bundesliga

Bei der **Bundesligameisterschaft** der Herren am **28. und 29. Juni** in **Niederösterreich** verlief der 1. Wettkampftag für beide Bundesligateams des EV Breitenbach nicht wunschgemäß. Mit nur durchschnittlichen Leistungen bzw. auch das nötige Glück fehlte, erreichte der **EVB 1** in der Gruppe in **Traisen** Rang 12, und der **EVB 2** in der Gruppe in **Loosdorf** Rang 10.

Die Leistung für die entscheidenden Bahnspiele am 2. Wettkampftag konnte bei beiden Mannschaften gesteigert werden. In den entscheidenden Spielphasen wurde fehlerfrei gespielt.

Beide Teams mussten sich am 2.Tag nur mehr jeweils zweimal geschlagen geben und erreichten in der Abstiegsrunde **Rang 2 und 5**. Dadurch schafften sie einen der vielumjubelten **Steherplätze** für die **Bundesliga 2009 in Steyr (OÖ)**.

Beim EVB 1 spielten **Richard Gschwentner, Hermann Huber, Alfred Margreiter, Hermann Kern** und **Franz-Josef Achleitner**.

Der EVB 2 spielte mit **Robert Köpf, Horst und Peter Gschwentner, Heinz Hell** und **Hannes Lettenbichler**.



Foto: Die beiden BL–Steherteams des EVB in NÖ

Asphaltstockschießen: SV-Vereinsmeister 2008 gekürt

Im stark besetzten Starterfeld der Breitenbacher Stockschiützen konnte sich kürzlich die Mannschaft um **Hannes Lenk** im Zielfotofinish hauchdünn gegen **Josef Gschwentners Mannschaft** durchsetzen (punktgleich jedoch bessere Note). Somit **Vereinsmeister** im Stockschießen des SVB: Mannschaft Lenk mit **Hannes Lenk, Greti Ascher, Helga Auer** und **Pepi Moser**.

Bericht: Anton Vorhofer, SVB Sektion Eisschießen



v. l.: Sektionsleiter Toni Vorhofer, Greti Ascher, Hannes Lenk, Pepi Moser und Helga Auer

Foto: Peter Hohlrieder

U9: Ausflug und Training im Hochseilgarten



Ein tolles Erlebnis hatten unsere Kids samt Eltern im **Hochseilgarten in Kramsach**. Mit 5 Führern starteten wir in die Seilschaft, wo die Kids über **drei Stunden in den Bäumen** ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellten. So mancher Erwachsener konnte da nur schwer mithalten. Danach ging es dann zum **Gasthof Gwercher** zur **Meisterfeier**. Es war ein perfekt organisierter Tag.

Besonderer Dank gilt unserer **Martina Auer** (Grattau-Bäuerin) für die Führung bzw. Bergung so mancher Elternteile! Ein Danke auch dem Sportverein für die **Meister-T-Shirts** und Verpflegung der Kinder!

Bericht: Richard Haaser

Die Seite des Umweltberaters

Sammelaktion Schultaschen

Wie sicher viele gelesen haben, wurden über den Sommer **Schultaschen für Kinder im Kosovo** am Recyclinghof gesammelt. In diesem Zeitraum wurden über 40 Schultaschen abgegeben. Diese waren in einem tadellosen, oft sogar neuwertigen Zustand. Viele haben ihre Schultaschen noch mit diversen Schreib- bzw. Schulartikeln gefüllt. Für diese, wie ich glaube, wirklich gute Sache allen ein herzliches Dankeschön!



Foto: A. Naschberger

Umweltberater Stefan Lengauer freut sich über die rege Beteiligung an der Schultaschen-Sammelaktion.

Kompostabfälle

Die **kompostierbaren Abfälle**, die am Friedhof (eigener Container) und am Recyclinghof (Anhänger) anfallen, werden zur **Kompostieranlage nach Kundl** gebracht. Laut Betreiber Richard Höllwarth sind leider immer wieder **Dinge** dabei, die **einfach nicht zum Kompost gehören**, sondern zum **Restmüll**, oder zur **Problemstoffsammlung!!!**

Er wird in solchen Fällen in Zukunft ein **Foto** machen.

Zu den **Öffnungszeiten**: ab November nur mehr **Samstag von 9 – 12Uhr**

Information

Die kleinen Kunststofföpfe von Blumensetzlingen sowie die Fleischtaschen bitte in den großen Container für Verpackungen. Nicht zum Hartplastik bzw. Styropor.

Information

Am 1. November (Feiertag Allerheiligen), ist der Recyclinghof geschlossen, Daher Ersatztermin für die Kleidersammlung: **Samstag, 8. November**

Aufstellung des Öli

Die Abgabe von Speisefett und -öl ist am Recyclinghof leider nur mit dem **Öli** möglich, da andere Gebinde vom Entsorger nicht mitgenommen werden.

Einen leeren Öli gibt's am Recyclinghof - gratis!

Verrottungszeitraum

Schon in einer der nächsten Ausgaben des *Pleassinger* werde ich wieder zur alljährlichen **Dorfreinigung** um eure Mithilfe bitten. Mit dieser Aufstellung will ich euch zeigen, wie lange es oft dauert, bis achtlos weggeworfene Dinge verrotten.

Nach dem Motto:

„Denk daran, Abfall lebt lang!“



Kleidersammlung/Problemstoffsammlung: restliche Termine 2008

4. Oktober, 8. November und 6. Dezember

Texte: Stefan Lengauer

Neue Öffnungszeiten Umladestation für Sperrmüll

Montag – Donnerstag: 8 – 16 Uhr
Freitag: 8 – 17 Uhr

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

Redaktionsschluss
für die Dezember-Ausgabe:
23. November 2008

Termine

„Kunst am Dorf“ Breitenbacher Künstler stellen aus

Samstag 11. Okt., 14 - 20 Uhr
Sonntag, 12. Okt. 10 - 16 Uhr
Vernissage: Freitag, 10. Okt. 20 Uhr
Eintritt frei

Jubiläumsausstellung in Kundl

60 Jahre Jordan Teppiche

vom 24. bis 26. Oktober
Radio U1 ist am 25. 10. live
zu Gast!

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GV Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „Da Pleassinger“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:
pleassinger@breitenbach.at

Computerkurs für Anfänger und Leichtfortgeschrittene

Sie **erlernen** den Umgang mit Word, die Nutzung des Internets sowie professionelles Dateien-Management.

Leitung: Dipl.-Päd. Daniel Aniser

Dauer: 14 Abende, montags

Gruppe 1: 18.00 - 19:40 Uhr,

Gruppe 2: 20.00 - 21.40 Uhr

Termine: Anmeldung jederzeit mögl.

Kosten: € 75,-

Die AK-Tirol fördert diesen Kurs mit € 100,-!

Beide Kurse finden in der Hauptschule Kundl statt. Weitere Informationen und **Anmeldung:** 0650 / 66 66 144 oder www.erwachsenenschule.org

„PowerPoint“-Kurs

Inhalt: Kennenlernen der Funktionen des Präsentationsprogramms „PowerPoint“. Präsentationsfolien, Texte, Schriften und graphische Objekte erstellen und bearbeiten. Cliparts und Bilder einfügen und bearbeiten, Masterfolien erstellen, Präsentationen zum Laufen bringen.

Leitung: Dipl.-Päd. Thomas Prada

Beginn: Mittwoch, 12. Nov.

6 Abende • von 19.30 - 20.20 Uhr

Ort: Informatikraum der HS Kundl

Kosten: € 75,-

Die AK-Tirol fördert diesen Kurs mit € 50,-

Computer sind nicht nur für die Jüngeren interessant:

Immer mehr Senioren nutzen die Möglichkeiten der Erwachsenenschule und lassen sich in ihrer Freizeit von den vielfältigen Möglichkeiten des Computers begeistern...



Das neu formierte Ensemble „Mundwerk“ stellt sich vor

Mundwerk setzt sich aus **fünf engagierten Sängerinnen** zusammen. Aus der Wildschönau stammt die ausgebildete Chorleiterin Andrea Naschberger. Die weiteren Mitglieder sind Obfrau Gundi Kruckenhauser aus Wörgl, Susanne Stoll aus Kramsach, die beide langjährige Mitglieder des bekannten Wildschönauer Gospelchores waren. Mit Sandra Haas aus Kundl und **Martina Ringerschwentner** aus **Breitenbach** ist das rührige Ensemble nun komplett. Gesungen wird vorwiegend **moderne Literatur** in deutscher und englischer Sprache.

Obwohl Mundwerk erst im Frühjahr

gegründet wurde, blickt das Ensemble bereits auf einige Erfolge zurück. Gestaltet wurden schon **Hochzeiten** und **Silberhochzeiten**, **Geburtstagsfeiern** und **Taufen**.

Auskünfte und Infos:

0676/ 51 018 51



Gratulation an Altersjubilare

Juli

Oswald Klara, Moos 126/2 – 90. Geburtstag
Mauracher Johann, Dorf 20/1 – 80. Geburtstag
Naschberger Erna, Ausserdorf 15 – 75. Geburtstag
Achrainger Anna, Dorf 156 – 80. Geburtstag
Lintner Karl, Moos 50/2 – 80. Geburtstag
Niederacher Josef, Altersheim Scheffau – 93. Geburtstag
Fallunger Martha, Glatzham 50/2 – 75. Geburtstag

August

Gschwentner Margarethe, Glatzham 46 – 92. Geburtstag
Hildebrand Engelbert, Schönau 21 – 80. Geburtstag
Fuchs Adam, Kleinsöll 114/2 – 75. Geburtstag
Auer Elisabeth, Altersheim Kramsach – 95. Geburtstag
Hager Johann, Oberdorf 98 – 75. Geburtstag

September

Thaler Maria, Dorf 120 – 94. Geburtstag
Prietl Viktor, Bichl 7 – 85. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer Vereinbarung
unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 27

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Anita Hosp, Martina Achleitner DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 25 bzw. Fax DW 30

Gästemeldewesen: Thomas Schneider	DW 21
Gemeindekasse: Hermann Hohlrieder	DW 22
Waldaufseher Georg Margreiter	DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Harald Oswald	DW 24
Abfallberater Stefan Lengauer	DW 36 bzw. 0664/2401687
Bauhof:	
Walter Gschwentner	0664/1552931
Franz Thaler	0664/1552932
Hubert Hintner	0664/1552933

Gemeindebauhof - Recyclinghof:

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr, Freitag 13.00 – 18.00 Uhr,
Samstag 7.30 – 11.30 Uhr
Für Gewerbetreibende zusätzlich Freitag 12.00 – 13.00 Uhr

Anlieferung von Kadavern und Schlachtabfällen:

Bis 200 kg: **Kläranlage Radfeld** (Tel. 05337/64120) – Schlachtabfälle können am Montag und Donnerstag von 13.00 – 16.00 Uhr angeliefert werden, die Anlieferung von Kadavern kann ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung erfolgen.

Über 200 kg: **DAKA Schwaz** (Tel. 05242/64390) – Anlieferung ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Oktober

4./5.: Dr. Baumgartinger
11./12.: Dr. Margreiter
18./19.: Dr. Schwaighofer
25./26.: Dr. Baumgartinger

November

1./2.: Dr. Bramböck
8./9.: Dr. Schwaighofer
15./16.: Dr. Baumgartinger
22./23.: Dr. Margreiter
29./30.: Dr. Bramböck

Dezember

6./7.: Dr. Schwaighofer
8.: Dr. Margreiter
13./14.: Dr. Baumgartinger
20./21.: Dr. Margreiter
24./25.: Dr. Schwaighofer
26./27./28.: Dr. Bramböck
31.: Dr. Baumgartinger

1. Jänner 09: Dr. Baumgartinger

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176
Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.tirol.gv.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Homepage:
www.pleassing.breitenbach.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **23. November 2008**